

Bild 1

Die Bürgergemeinde Bondo bittet 1899 die Bündner Regierung um Rat, wie sie sich verhalten soll gegenüber einer Zürcher Gesellschaft, die „die hydraulische Kraft des Flusses Mera“ kaufen will.

Bild 2

Neu Splügen oberhalb der geplanten Staumauer wurde nie gebaut. Die massive Rheinwalder Opposition führte schliesslich zur Verlegung des Stausees ins Val di Lei.

Bild 3

Flugblatt mit der Ja-Parole zum Spöl-Vertrag von 1958. Alle Gemeinden ausser Sent stimmen zu. Danach kann mit dem Bau der Engadiner Kraftwerke begonnen werden.

Bild 4

Die tonnenschweren Rohre für die Druckleitung zur Zentrale Sils im Domleschg werden am Steilhang auf Schienen hinaufgezogen, Foto von ca. 1909

Bild 5

Mineure im Stollen Safien/Egschi-Rothenbrunnen, Ende der 40er Jahre, ohne Helm und Schutzkleider, mit Karbidlampen, die auch zum Anzünden der Sprengladung dienen.

Bild 6

Trotz grosser technischer Fortschritte gehören Wassereinbrüche weiter zum Arbeitsleben der Mineure, wie hier beim Bau der Engadiner Kraftwerke.

Bild 7

Die Teigwarenfabrik Scartazzini & Co. in Promontogno produziert seit 1897 auch Elektrizität für die Gemeinden Bondo, Soglio und Castasegna.

Bild 8

1921 bauen die Rhätischen Werke Thusis eine Leitung über den Albulapass. Damit schaffen sie eine Verbindung nach Süden zu den Kraftwerken Brusio und knüpfen am Stromverbund-Netz.

Bild 9

Lauftrad einer Pelton-Turbine in der Zentrale Rothenbrunnen (1958) der Kraftwerke Zervreila AG, hergestellt von der BBC in Baden.

Bild 10

Fabrikgelände der Holzverzuckerungs AG Hovag in Domat/Ems, 40er Jahre. Die im Krieg gebaute Fabrik produziert Ersatztreibstoff aus Holz für die Armee.

Bild 11

Zentrale des Kraftwerks Grono (1963) der Elettività Industriale SA, die die Fabrik der Valmoesa SA in San Vittore mit Strom versorgt.

Bild 12

Zementtransport der Rhätischen Bahn für die Kraftwerke Vorderrhein, 60er Jahre. An Spizentagen sind damals bis zu 140 Bahn-Silowagen mit 2000 Tonnen Zement auf dem Netz der RhB unterwegs.

Bild 13

Die ersten Staubsauger sind auf Wagen montierte mobile Saugsysteme. Eingesetzt werden sie in herrschaftlichen Haushalten und in Hotels.

Bild 14

Die Firma Georg Willy Chur empfiehlt sich 1911 für die Installation von Licht und verschiedenen Elektromotoren. Typisch ist die Darstellung der strahlenden Lichtgöttin.

Bild 15

Zeitungsinserat von 1924 für eine „Radiodemonstration“ im Hotel zum Weissen Kreuz in Thusis. Veranstalterin ist eine St.Galler Firma mit einem lokalen Repräsentanten.